

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR IT-LEISTUNGEN
 AGB-NÖLKH-IT
 Fassung 01.10.2014

Anlage ./2 Folgende Änderungen der AGB-NÖLKH-IT treten ab 31.10.2019 in Kraft:

TEXTGEGENÜBERSTELLUNG

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>Anforderungen an Hardwarekomponenten Punkt 3.1.2.1 a) – h) ... i) dass im Clientbereich die Hardware sowohl die „Windows 7“ (Professional und Enterprise) 32Bit- als auch die 64Bit-Version (Treiberkompatibilität) unterstützt, j) dass im Serverbereich die Hardware „Windows Server 2012“ (Treiberkompatibilität) unterstützt.</p>	<p>Anforderungen an Hardwarekomponenten Punkt 3.1.2.1 a) – h) ... i) dass im Clientbereich die Hardware sowohl die „Windows 10“ (Professional und Enterprise) 32Bit- als auch die 64Bit-Version (Treiberkompatibilität) unterstützt, j) „dass im Serverbereich die Hardware „Windows Server 2016“ oder höher“ (Treiberkompatibilität) unterstützt“</p>
<p>Anforderungen an Softwarekomponenten Punkt 3.1.3.1 a) – i) ... j) die im Serverbereich das Betriebssystem „Windows Server 2008R2“ (Treiberkompatibilität) unterstützen, sofern eine Installation auf einem Windows Serverbetriebssystem erforderlich ist. k) „die sowohl „Windows 7“ (Professional und Enterprise) 32Bit- als auch die 64Bit-Version (Treiberkompatibilität) unterstützen, sofern eine Installation auf einem Windows Betriebssystem für Clients erforderlich ist.</p>	<p>Anforderungen an Softwarekomponenten Punkt 3.1.3.1 a) – i) ... j) die im Serverbereich das Betriebssystem „Windows Server 2016“ oder höher (Treiberkompatibilität) unterstützen, sofern eine Installation auf einem Windows Serverbetriebssystem erforderlich ist, k) die sowohl „Windows 10“ (Professional und Enterprise) 32Bit- als auch die 64Bit-Version (Treiberkompatibilität) unterstützen, sofern eine Installation auf einem Windows Betriebssystem für Clients erforderlich ist.</p>
<p>3.1.4. Benutzer-Authentifizierung Die Softwareanwendung muss die Möglichkeit bieten, die Benutzerauthentifizierung gegenüber dem Active Directory in der Version Windows Server 2008 R2 des AG durchzuführen. Unter Benutzerauthentifizierung ist die Identifizierung eines Benutzers mittels Benutzername und Passwort zu verstehen. Der von dem Benutzer eingegebene Benutzername sowie das Passwort ist gegenüber dem Verzeichnisdienst Active Directory zu verifizieren. Stimmen Benutzername und Passwort überein, so ist der Benutzer eindeutig authentifiziert.</p>	<p>3.1.4. Benutzer-Authentifizierung Die Softwareanwendung muss die Möglichkeit bieten, die Benutzerauthentifizierung gegenüber dem Active Directory in der Version Windows Server 2016 des AG durchzuführen. Unter Benutzerauthentifizierung ist die Identifizierung eines Benutzers mittels Benutzername und Passwort zu verstehen. Der von dem Benutzer eingegebene Benutzername sowie das Passwort ist gegenüber dem Verzeichnisdienst Active Directory zu verifizieren. Stimmen Benutzername und Passwort überein, so ist der Benutzer eindeutig authentifiziert.</p>